

BADEN: Erster Badener Editathon

Frauen in die Lexika!

Am kommenden Sonntag veranstaltet das Historische Museum Baden einen Editathon. Er soll die Präsenz von Frauen in Wikipedia steigern.

ANNEGRET RUOFF

Um die Präsenz der Aargauer Frauen im digitalen Archiv Wikipedia ist es schlecht bestellt. Laut der Kulturanthropologin Edith Werffli handeln gerade mal 12 von 88 Einträgen zu Aargauer Persönlichkeiten von Frauen. «Das muss sich ändern», ist Werffli überzeugt. Gemeinsam mit dem Historischen Museum Baden lädt sie deshalb am kommenden Sonntag schreibgewandte Frauen ein, am ersten Badener Editathon mitzuwirken. Die Veranstaltung, eine Kombination von Editieren und Marathon, findet in Kooperation mit Wikimedia statt.

Die Einträge, die auf Basis der rund 20 Vorschläge von Werffli gemacht werden, haben allesamt wichtige Aargauer Frauen aus der Industriegeschichte zum Thema. Die Vorrecherche und die Überprüfung der Relevanz sind bereits erfolgt. So können sich die mitschreibenden Frauen gleich ins Verfassen der Artikel stürzen. «Natürlich dürfen sie noch vertiefter recherchieren und auch die Bibliothek des Museums dazu nutzen», so Werffli. Sie freue sich auf den gemeinsamen Spitzensport, «bei dem man sich anspricht und sich gegenseitig Mut macht». Nicht zuletzt gehe es auch darum, den Anteil der Editorin-



Edith Werffli

BILD: ZVG

nen bei Wikipedia zu stärken. «Rund 90 Prozent der Editoren sind aktuell Männer», weiss die Kulturanthropologin. Sie selbst hat am grossen Editathon von Ringier teilgenommen, der thematisch breiter angelegt war. «Nun freue ich mich auf die explizit historische Ausrichtung», sagt Werffli, die als freischaffende Ausstellungsmacherin in den verschiedenen Museen der Schweiz unterwegs ist. «Dabei habe ich immer wieder Frauen getroffen, die unglaublich viel wissen», so Werffli. «Doch leider hat es dieses Wissen kaum in die digitalen Archive geschafft.»

Anmelden für den Editathon kann man sich unter hist.museum@baden.ch. Für eine Kinderbetreuung ist gesorgt.

Sonntag, 26. September, 11 bis 15 Uhr
Historisches Museum, Baden
museum.baden.ch